

Ordentliche Generalversammlung

Datum: **Dienstag, 25. November 2014**
Ort: **Haus des Sports
Talgut-Zentrum 27, 3063 Ittigen**

Programm

10.00 Uhr Vorsitzungen für Juniorenverantwortliche und Spielleiter
 – Präsentation GotCourts (elektronisches Platzreservationssystem)
 – Präsentation Enrol (elektronische Trainingsplanung für Tennislehrer/Tennisclubs)
 – Präsentation Finanzierungsmodell «Entschädigung für die Durchführung der BTM»
19.30 Uhr Apéro
20.00 Uhr Ordentliche Generalversammlung

Traktanden:

1. Protokoll der GV vom 26.11.2013
2. Jahresberichte
3. Jahresrechnung / Revisorenbericht
4. Entlastung der Organe
5. Budget 2014 / 2015
6. Wahlen
 – Vorstand: Gaby Städeli
7. Anträge
8. Verschiedenes

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung

Anwesend: 29 Personen aus 22 Clubs (siehe Präsenzliste)
 7 Vorstandsmitglieder
 2 Delegierte SwissTennis: M. Pfister und R. Siegenthaler
Gäste: Herr Thierry Barbet (GotCourts), Herr Matthias Jauslin (Enrol)
 Herren Alessandro Greco und Matthias Renfer (Swiss Tennis)
Entschuldigt: 3 Clubs sowie weitere Personen (gemäss sep. Liste)
Unentschuldigt: 12 Clubs

Um 20.15 Uhr begrüsst der Präsident Peter Heller die Anwesenden, speziell die Gäste und Referenten.

«The day after» (oder fast...) nimmt PH die Gelegenheit wahr, um dem gesamten Schweizer Davis-Cup-Team zu gratulieren, insbesondere auch dem Captain Seve Lüthi, «unserem Berner», der im TC Deisswil gross geworden ist.

PH bittet die Anwesenden, kurz des in diesem Jahr verstorbenen Präsidenten des TC Grosshöchstetten, Werner Liechti, zu gedenken.

Feststellungen

- Die Einladung zur GV wurde rechtzeitig verschickt, ebenso der ausführliche Geschäftsbericht inkl. Jahresrechnung.
- Aus dem Mitgliederkreis sind keine Anträge eingegangen.
- Die Versammlung ist beschlussfähig.
- Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form angenommen.
- Als Stimmenzähler wird Markus Pfister (Del. SwissTennis) ernannt.

Traktandum 1: Protokoll der GV vom 26.11.2013

Das Protokoll wurde im Geschäftsbericht abgedruckt und auf der Homepage veröffentlicht.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Ein Brief, welcher vom POM an den Präsidenten des RVBT gerichtet ist und auf einige Korrekturen zu den letztjährigen Ausführungen in seinem Jahresbericht hinweist, liegt auf und kann von den Delegierten eingesehen werden.

Das Protokoll wird in der vorliegenden Form einstimmig angenommen und die Protokollführung verdankt.

Traktandum 2: Jahresberichte

Der Jahresbericht des Präsidenten (inkl. Juniorenbericht) sowie des Seniorenverantwortlichen wurden im Geschäftsbericht abgedruckt.

PH erläutert kurz das an der Vorsitzung vorgestellte Finanzierungsmodell für die BTM.

Mit den zwischenzeitlich gemachten Erfahrungswerten wurde mittlerweile das Juniorenförderungskonzept mit den entsprechenden Anhängen erstellt und ist auf der Homepage (www.berntennis.ch → kader/stützpunkt: downloads) abrufbar. Die Bestimmungen werden stets weiter entwickelt und ggf. neuen Situationen angepasst.

In diesem Zusammenhang rühmt PH die gute Zusammenarbeit innerhalb des Fachgremiums unter dem Lead von Fredy Siegenthaler und verdankt allen die bisher geleistete Arbeit.

Nebst dem positiven Echo zu den beiden durchgeführten Kaderzusammenzügen stellt PH auch fest, dass in allen Tennisclubs sehr gute Juniorenförderung und Basisarbeit betrieben wird. Die Clubs können jederzeit und nach Bedarf auch auf den Support von SwissTennis zählen.

Abschliessend orientiert PH über die kommende Delegiertenversammlung von SwissTennis, wo Neuwahlen bevorstehen. Es gilt den bestehenden Zentralvorstand wieder zu wählen, wobei der Ersatz für Beat Schori noch gefunden werden muss. Weiter sind personelle Neubesetzungen in den diversen Gremien zu wählen.

Zum Jahresbericht werden keine Fragen gestellt. Er wird einstimmig angenommen.

Traktandum 3: Jahresrechnung / Revisorenbericht

Die Jahresrechnung wurde mit dem Geschäftsbericht verschickt.

PH erläutert einige Posten noch im Detail und weist darauf hin, dass der Vorstand auch im laufenden Geschäftsjahr bemüht war, die administrativen Ausgaben zu minimieren und generell mit den Geldern sorgfältig umzugehen.

Der Vorstand schlägt vor, den Gewinn von CHF 14'005.10 zurück zu stellen und für Projekte im Juniorenbereich zu verwenden.

Einige Fragen von Anwesenden (Vital, Hämmerli, Sermet) zu den Ausgaben im Juniorenkaderbereich werden erläutert und beantwortet.

Der Revisorenbericht (Frau Wittwer und Herr Cazzaniga) liegt vor.

Der Bericht empfiehlt Annahme der Rechnung.

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen einstimmig angenommen.

Traktandum 4: Entlastung der Organe

Dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.

Traktandum 5: Budget 2014/2015

PH erklärt, dass es nach wie vor etwas schwierig ist, v.a. im Bereich Leistungssport/Juniorenförderung ein Budget aufgrund der unbekanntenen externen Faktoren zu erstellen, zumal das Subventionswesen sehr komplex ist und der RVBT erst genügend Erfahrungen sammeln muss, wo und für welche Leistungen Unterstützungsgelder abgeholt werden können. Die Vorlage sieht eine vorsichtige Budgetierung vor.

Auch hier erläutert PH einige Zahlen. Die Frage von Vital bezüglich der Erhöhung im Nachwuchsbe-
reich wird erläutert und beantwortet.

Das Budget 2014/2015 wird ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen einstimmig angenommen.

Traktandum 6: Wahlen

Als **neues Vorstandsmitglied** wird **Gaby Städeli** vorgeschlagen.

Sie wird sich im Bereich Leistungssport/Juniorenförderung für das Subventionswesen einsetzen und ihr hier erworbenes Wissen dann auch den Clubs zur Verfügung stellen.

Gaby Städeli wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

Traktandum 7: Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Traktandum 8: Verschiedenes

SwissTennis:

Matthias Renfer (Marketing SwissTennis) orientiert über die mögliche bzw. angestrebte Zusammenarbeit mit den RVs bzw. mit den Clubs und hofft, dass die Angebote auch rege genutzt werden.

Alessandro Greco (Ressort Junioren) zeigt auf, wo der RV Bern Tennis im Vergleich mit den anderen Regionalverbänden hinsichtlich der Juniorenförderung steht.

Beide Präsentationen sollen den Clubs zugestellt werden.

Senioren 50+:

Markus Pfister gratuliert P. Heller zum wiederholten Schweizermeister-Titel, letztmals bei den 60+ sowie zum letztjährigen Titel des Europameisters im Doppel und überreicht ihm ein kleines Präsent.

M. Pfister orientiert, dass die Seniorenabteilung nach wie vor sehr aktiv ist: Die organisierten, club-übergreifenden Spiel-Treffs werden regelmässig gut besucht und sollen auch im kommenden Jahr durchgeführt werden.

Abschliessend dankt P. Heller allen Anwesenden für ihren Einsatz und für die Gratisarbeit, die sie für den Tennissport leisten. Er wünscht allen eine gute Festzeit und auch ein erfolgreiches und gesundes 2015.

Datum der GV 2015: Dienstag, 24. November 2015

Ende der GV: 22.00 Uhr

Peter Heller
Präsident

Marianne Kocher
Sekretariat

Bern, 28.11.2014 / mk